Fachtagung "Bildung, Pandemie und Rassismus"

Bundeselternnetzwerk der Migrantenorganisationen für Bildung & Teilhabe (bbt)

Wann? Mittwoch, 01. Juni 2022 von 10:00 bis 16:00 Uhr

Wo? Refugio, Lenaustraße 3, 12047 Berlin und online

Anmeldung:

https://www.bundeselternnetzwerk.de/veranstaltungen



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder und Kooperationspartner*innen,

das bbt lädt Sie herzlich zur diesjährigen Fachtagung "Bildung, Pandemie und Rassismus – Herausforderungen und Perspektiven aus Sicht von Familien mit Einwanderungsgeschichte" ein. Die Veranstaltung findet in hybrider Form statt, den Zugang zur Online-Veranstaltung erhalten Sie nach Anmeldung.

Worum geht es?

Viele Schüler*innen, aber auch Lehrkräfte mit Einwanderungsgeschichte erleben im Kontext von Bildungseinrichtungen Rassismus, der zu einem großen Teil institutionell verankert ist. Veränderungen von Strukturen sind langwierig und schwierig, das Sprechen darüber gestaltet sich nicht leicht und ist trotz positiver Entwicklungen immer noch stark tabuisiert.

In der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Veränderungen traten die Problemzonen im Bildungssystem noch deutlicher zutage. Die Folgen wirken sich z.T. gravierend auf den Lernerfolg und die langfristigen Bildungschancen vieler Kinder und Jugendlicher aus. Dies ist auch mangelnder Partizipation von Eltern und fehlender Beratungs- und Unterstützungsangebote für Familien geschuldet. Die Auswirkungen des Krieges in der Ukraine stellen das Bildungssystem aktuell vor zusätzliche Herausforderungen.

Wie kann künftig eine bessere Zusammenarbeit von Schule, Elternvereinen und Migrantenorganisationen gelingen? Welche Möglichkeiten klassischer und innovativer Formen der Elternbeteiligung gibt es und welche Perspektiven zur Verbesserung sind möglich? Wie kann die Vision einer Schule ohne Rassismus mit Leben gefüllt werden?

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir im Rahmen der Fachtagung Erfahrungen und Ideen zusammentragen und uns über Möglichkeiten und Perspektiven eines besseren Bildungssystems austauschen. Gleichzeitig soll die Veranstaltung ein Forum für die Vernetzung der Beteiligten und Akteur*innen bieten.

Gefördert durch:





Dieses Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert







Ablauf

ab 9:00 Registrierung und Ankommen

10.00 Uhr: **Eröffnung** durch den bbt-Vorstand

10:15 Uhr: **Grußworte**

Thomas Heppener, Unterabteilungsleiter in der Abteilung "Demokratie und Vielfalt" im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Dr. Erik Nils Voigt, Referatsleiter "Maßnahmen der Integration",

Bundesministerium des Innern und für Heimat

Dr. Susanne von Below, Referatsleiterin "Bildung, Arbeitsmarkt, Forschung" im Arbeitsstab der Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration

10.30 Uhr: Vortrag

Prof. Karim Fereidooni, Juniorprofessor für Didaktik der sozialwissenschaftlichen Bildung an der Ruhr-Universität Bochum "Rassismus in Schule und

Gesellschaft"

11.00 Uhr: Kommentierungen aus der Praxis mit anschließender Diskussion

Perspektive Elternberatung – Katja Hintze, Stiftung Bildung Perspektive bbt – Dr. Tarek Ali, Vorstandsmitglied/LAMSA e.V

Perspektive Bundeselternrat – Anika-Susann May-Leske

Perspektive Diskriminierungsschutz – Aliyeh Yegane, Anlaufstelle ADAS

12.30 Uhr: **Mittagspause**

13.30 Uhr: **Arbeitsgruppen**

- 1) Rassismus und Corona im Bildungssystem. Input: Cemalettin Özer, Bundesverband NeMO, Moderation: Siphiliswe Ndlovu, Vorstand bbt / amfn e.V.
- 2) Schulalltag und Elternbeteiligung in der Pandemie wie weiter nach Corona? Input: Beate Seusing, amfn, Moderation: Galina Breuninger, bbt Regionalstelle Süd/BVRF e.V.
- 3) Ukrainische Kinder im deutschen Schulsystem: aktueller Stand und Herausforderungen. Input: Olesia Marchenko und Olga Dudko, bbt Koordinierungsstelle Ukraine, Moderation: Dr. Natalia Roesler, bbt Vorstandssprecherin / Club Dialog e.V.
- **4) Modelle guter Elternbegleitung und -information.** Input: Dr. Mehmet Alpbek, bbt Vorstandssprecher / Föted e.V., Moderation: Susanne Huth, INBAS GmbH

15.00 Uhr: Blitzlichter aus den Arbeitsgruppen

15.50 Uhr: Schlusswort und Ausklang

Gesamtmoderation: Mika Kaiyama, Dessau